



MEDIENMITTEILUNG

Definitiver Halbjahresabschluss 2009 der EMS-Gruppe

Die EMS-Gruppe hat am 10. Juli 2009 den provisorischen Halbjahresabschluss 2009 publiziert. Nun liegt der definitive konsolidierte Halbjahresabschluss vor, welcher auf den Einzelabschlüssen der Tochtergesellschaften per 30. Juni 2009 basiert. Der definitive Halbjahresabschluss weist keine wesentlichen Abweichungen zum provisorischen Abschluss auf.

Wie bereits am 10. Juli 2009 ausgeführt, erzielte die EMS-Gruppe im ersten Halbjahr 2009 einen konsolidierten Nettoumsatz von CHF 541 Mio. (837) und ein Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 71 Mio. (136). Der Operative Cash Flow erhöhte sich auf CHF 136 Mio. (128).

Dank starker Spezialitätenposition und schnellem, entschiedenen Handeln im Hinblick auf den Konjunktureinbruch gelang es EMS, die Marge des Betrieblichen Cash Flows (EBITDA-Marge) bei hohen 18.1% (19.5%) zu halten, trotz deutlich tieferen Umsätzen und unverändert hohen Entwicklungsaufwendungen für zukünftige Neugeschäfte.

Das **Finanzergebnis** betrug CHF 2 Mio. (2).

Der Nettogewinn für das erste Halbjahr 2009 belief sich auf CHF 58 Mio. (111).

Die Netto-Cash-Position wurde auf beachtliche CHF 388 Mio. (31.12.2008: CHF 251 Mio.) ausgebaut und die Flüssigen Mittel auf CHF 539 Mio. (31.12.2008: CHF 448 Mio.) erhöht. Das Eigenkapital stieg auf CHF 1'024 Mio. (31.12.2008: CHF 975 Mio.). Die **Eigenkapitalquote** beträgt 59.5% (31.12.2008: 58.1%).

Tel:

Kennzahlen EMS-Gruppe im 1. Halbjahr 2009

In Mio. CHF	2009	2008
	Jan-Jun	Jan-Jun
Nettoumsatz	541	837
Veränderung	-35.3%	
In lokalen Währungen	-33.3%	
EBITDA 1)	98	163
Veränderung	-39.8%	
In % des Nettoumsatzes	18.1%	19.5%
EBIT ²⁾	71	136
Veränderung	-47.6%	
In % des Nettoumsatzes	13.2%	16.3%
Finanzergebnis	2	2
Veränderung	+1.4%	
Ertragssteuern	15	27
Veränderung	-44.5%	
Nettogewinn	58	111
Veränderung	-47.5%	
In % des Nettoumsatzes	10.8%	13.3%
Gewinn je Aktie in CHF - unverwässert	2.57	4.64
Veränderung	-44.7%	
Operativer Cash Flow ³⁾	136	128
Veränderung	+6.3%	
In % des Nettoumsatzes	25.1%	15.3%
Investitionen	16	35
In % des Operativen Cash Flows	11.4%	27.2%
	<u>30.06.2009</u>	<u>31.12.2008</u>
Flüssige Mittel	539	448
Veränderung	+20.3%	
Netto-Cash-Position 4)	388	251
Veränderung	+54.7%	
Eigenkapital	1'024	975
In % der Bilanzsumme	59.5%	58.1%
Veränderung in % gegenüber 31.12.	+5.0%	
Eigenkapital je Aktie (in CHF)	45.79	42.61
Anzahl Mitarbeiter 30.06.2009 / 31.12.2008	1'966	2'165

¹⁾ EBITDA = **E**arnings **B**efore **I**nterest, **T**axes, **D**epreciation and **A**mortization

⁼ Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen

Betrieblicher Cash Flow

²⁾ EBIT = **E**arnings **B**efore Interest and **T**axes

⁼ Ergebnis vor Zinsen und Steuern

⁼ Betriebsergebnis

Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Geschäftsbereiche im 1. Halbjahr 2009

In Mio. CHF	2009 Jan-Jun	%-Abw. Vorjahr	2008 Jan-Jun
Polymere Werkstoffe			
Nettoumsatz	448	-35.2%	692
- In lokalen Währungen		-33.3%	
EBITDA	85	-37.2%	136
- In % des Nettoumsatzes	19.0%		19.6%
EBIT	65	-43.9%	115
- In % des Nettoumsatzes	14.4%		16.6%
Feinchemikalien / Engineering *)			
Nettoumsatz	93	-35.6%	145
- In lokalen Währungen		-33.1%	
EBITDA	13	-52.6%	28
- In % des Nettoumsatzes	14.1%		19.2%
EBIT	7	-68.0%	21
- In % des Nettoumsatzes	7.3%		14.7%
EMS-Gruppe			
Nettoumsatz	541	-35.3%	837
- In lokalen Währungen		-33.3%	
EBITDA	98	-39.8%	163
- In % des Nettoumsatzes	18.1%		19.5%
EBIT	71	-47.6%	136
- In % des Nettoumsatzes	13.2%		16.3%

Wie anlässlich der Bilanzmedienkonferenz vom 6. Februar 2009 bekannt gegeben, wird der Unternehmensbereich EMS-GRILTECH ab dem 1. Januar 2009 neu im Geschäftsbereich "Feinchemikalien / Engineering" geführt (bisher: Geschäftsbereich "Polymere Werkstoffe"). Der Ausweis der Vergangenheit wurde entsprechend angepasst.

Für Rückfragen verlangen Sie bitte: www.ems-group.com

Frau M. Martullo

+41 44 915 70 00

Fax: +41 44 915 70 02

Tel:

³⁾ Operativer Cash Flow = Betriebsergebnis (EBIT) plus Abschreibungen auf immateriellen Anlagen und Sachanlagen plus Veränderung Nettoumlaufvermögen abzüglich Steuerzahlungen.

⁴⁾ Netto-Cash-Position = Flüssige Mittel plus Wertschriften plus verzinsliche Forderungen abzüglich verzinsliches Fremdkapital.

Da auch die Umsatz- und Ergebnisentwicklung der einzelnen Geschäftsbereiche nur unbedeutende Abweichungen gegenüber dem provisorischen Halbjahresabschluss vom 10. Juli 2009 zeigt, wird hier auf den Kommentar im Halbjahresabschluss vom

10. Juli 2009 verwiesen.

Ausblick 2009

EMS geht für 2009 unverändert von einer schlechten weltwirtschaftlichen Konjunktur aus. Das Konsum- und Investitionsklima bleibt belastet. In den USA und in China lassen sich jedoch Anzeichen einer Erholung ausmachen, in Europa rechnet EMS

hingegen noch nicht mit einer wesentlichen Erholung in diesem Jahr.

Dank einem innovativen, hochmargigen Spezialitätengeschäft, dem laufenden Ausbau der Marktposition, hoher Liquidität und einer starken Eigenkapitalquote sieht sich EMS in einer guten Verfassung, um unabhängig, rasch und flexibel Chancen

wahrzunehmen.

Die erfolgreiche Strategie des Ausbaus der Spezialitäten im Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe wird unvermindert weiter verfolgt. Die Nachfrage nach

Innovationen hat sich bei den Kunden stark erhöht.

Konjunkturbedingt erwartet EMS für 2009 unverändert einen Umsatz und ein

Betriebsergebnis (EBIT) deutlich unter Vorjahr.

Der detaillierte Halbjahresbericht befindet sich auf http://www.ems-group.com unter

"Investoren / Geschäfts- und Finanzberichte".

Termine

- 9-Monatsbericht 2009 Oktober 2009

Medienkonferenz / Jahresabschluss 2009 Februar 2010

3-Monatsbericht 2010 **April 2010**

Medienkonferenz / Halbjahresabschluss 2010 Juli 2010

+41 44 915 70 00

Fax: +41 44 915 70 02

Tel: